

## **Intercell AG veröffentlicht die Ergebnisse des 2. Quartals und des 1. Halbjahrs 2008 und informiert über die aktuelle Geschäftsentwicklung**

- » **Internationaler Zulassungsprozess für den Impfstoff gegen Japanische Enzephalitis verläuft nach Plan – Zulassungen des Impfstoffs gegen Japanische Enzephalitis in den USA, Europa und Australien in den nächsten Monaten erwartet**
- » **Akquisition von Iomai Corporation (Iomai) planmäßig abgeschlossen**
- » **Trotz höherer Ausgaben aufgrund der Akquisition von Iomai wird für das Jahr 2008 ein positives Gesamtjahresergebnis erwartet**
- » **Umsatz wurde im ersten Halbjahr 2008 auf EUR 17,6 Mio. gesteigert – Anstieg um 240,3 Prozent im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007 (EUR 5,2 Mio.) – Nettoverlust nahm um EUR 6,9 Mio. bzw. um 44,4 Prozent ab und beläuft sich im ersten Halbjahr 2008 auf EUR 8,6 Mio.**

**Wien (Österreich), August 18, 2008** – Die Intercell AG (VSE: ICLL) gab heute die Finanzergebnisse für das 2. Quartal und das 1. Halbjahr 2008 bekannt und berichtete über den aktuellen Stand der Entwicklungsprogramme sowie die weitere Unternehmensstrategie.

**Im Anschluss an die abgeschlossene zulassungsrelevante Inspektion ("Pre-Approval Inspection") durch die US-amerikanische FDA (Food and Drug Administration) unternimmt Intercell die weiteren Schritte für eine Zulassung des Impfstoffs gegen Japanische Enzephalitis in den USA, Europa und Australien – Die Zulassung wird innerhalb der nächsten Monate erwartet**

- » **FDA verzichtet auf Beratungskomitee (VRPAC, Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee); "Pre-Approval Inspection" termingemäß beendet**
- » **Antrag auf Marktzulassung bei den Behörden in Australien (Australian Therapeutic Goods Administration, TGA) und in Kanada (Canadian Division of Biologics and Genetic Therapies Directorate of Health) eingereicht. TGA genehmigt beschleunigtes Zulassungsverfahren für den Impfstoffkandidaten von Intercell in Australien**
- » **Intercell produziert am Standort in Livingston, Schottland bereits den Impfstoff gegen Japanische Enzephalitis unter der Lizenz zur kommerziellen Produktion der britischen MHRA (Medicines and Healthcare Products Regulatory Agency)**
- » **Der Impfstoff von Intercell zeigt auch bei Kindern ein hervorragendes Sicherheits- und Immunogenitätsprofil in einer Phase II-Studie. Die Entwicklung dieses Impfstoffs für endemische Märkte, in Zusammenarbeit mit dem indischen Partnerunternehmen Biological E., verläuft nach Plan**

- » Die Evaluierung potenzieller Möglichkeiten für den Eintritt in den japanischen Markt dauert an

### **Intercell akquiriert Iomai und stärkt damit seine führende Position im Bereich der Impfstoffinnovation – Erster Schwerpunkt ist die Entwicklung des Impfpflasters gegen Reisedurchfall zur Marktreife**

- » Am 5. August 2008 wurde die Übernahme von Iomai durch Intercell erfolgreich abgeschlossen. Die Transaktion umfasst 1.442.819 Intercell-Aktien und eine Cash-Komponente von EUR 75 Mio. (USD 116 Mio.), die komfortabel aus bestehenden Cash-Reserven finanziert wurde
- » Die Übernahme führt zur einer wertvollen Erweiterung der Pipeline von Intercell und unterstützt die Strategie der marktnahen Produktentwicklung mit zwei weiteren Produkten: das Impfpflaster gegen Reisedurchfall (Start der klinischen Phase III bereits für erstes Halbjahr 2009 geplant) und ein Impfpflaster gegen pandemische Grippe (Start der Phase II in 2008)

### **Entwicklung bei allen weiteren Programmen im Bereich hospitaler Infektionen verläuft planmäßig**

- » **S. aureus:** Impfstoff wird derzeit bei Patienten mit herzchirurgischen Eingriffen getestet – Phase II verläuft planmäßig (die Studie wird von Merck & Co., Inc. durchgeführt)
- » **Pseudomonas:** Start der klinischen Phase II/III-Studien für 2008 geplant
- » **Pneumokokkus:** Hervorragende präklinische Ergebnisse des neuen proteinbasierenden Universalvakzins im "Journal of Experimental Medicine" veröffentlicht – Start von klinischen Phase I-Studien für 2008 geplant

### **Adjuvans IC31® – Fortschritt in der Entwicklung eines neuen Influenza-Impfstoffs – Sanofi Pasteur beteiligt sich an der Zusammenarbeit im Bereich Tuberkulose**

- » **Influenza:** Novartis startet klinische Studien für den saisonalen Grippeimpfstoff mit IC31®
- » **Tuberkulose:** Der Tuberkulose-Impfstoff, der IC31® enthält und aktuell in klinischen Studien getestet wird, soll in einer Partnerschaft zwischen dem Statens Serum Institut (SSI) und Sanofi Pasteur weiterentwickelt werden

### **Finanzabschluss**

- » Umsatz wurde im ersten Halbjahr 2008 auf EUR 17,6 Mio. gesteigert. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007 (EUR 5,2 Mio.) bedeutet dies einen Anstieg um 240,3 Prozent. Der Nettoverlust nahm um EUR 6,9 Mio. bzw. um 44,4 Prozent ab und beläuft sich im ersten Halbjahr 2008 auf EUR 8,6 Mio.

## Vorstand

- » Alexander von Gabain, CSO von Intercell, wurde in den Zentralrat des Europäischen Instituts für Innovation und Technologie berufen

## Finanzkennzahlen\*

in tausend EUR

	2. Quartal		1. Halbjahr		Geschäfts- jahr 2007
	2008	2007	2008	2007	
Umsätze	9.018	3.682	17.642	5.184	53.349
Periodenergebnis	(4.032)	(8.522)	(8.650)	(15.571)	5.009
Nettomittelzufluss/ (-abfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(12.578)	(4.867)	(25.386)	(14.502)	41.686
Barbestand, kurzfristige Guthaben und handelbare Wertpapiere am Ende der Periode	258.286	81.056	258.286	81.056	287.571

\* Ohne Berücksichtigung der Iomai-Akquisition (3. Quartal)

## Intercell AG

Die Intercell AG ist ein expandierendes Biotech-Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von modernen prophylaktischen und therapeutischen Impfstoffen gegen Infektionskrankheiten spezialisiert hat, an denen hoher medizinischer Bedarf besteht. Unser Unternehmen entwickelt Antigene und Adjuvantien, die auf eigenen Plattformtechnologien entwickelt werden, und unsere Anlagen entsprechen den höchsten internationalen regulatorischen Standards (GMP-Standard) im Bereich der biotechnologischen Produktion.

Diese Technologieplattformen werden aber auch in strategischen Partnerschaften mit bedeutenden globalen Pharmaunternehmen wie Novartis, Merck & Co., Inc., Wyeth, Sanofi Pasteur, Kirin, und dem Statens Serum Institut eingesetzt.

Das führende Produkt unseres Unternehmens, ein prophylaktischer Impfstoff gegen die Japanische Enzephalitis, hat 2006 die zulassungsrelevanten klinischen Phase III-Studien erfolgreich abgeschlossen. Derzeit laufen die Zulassungsprozesse in den USA, Europa, Australien und Kanada. Die Marktzulassung für die USA, Europa und Australien wird für das zweite Halbjahr 2008 erwartet.

Das breite Produktportfolio der Intercell AG enthält einen Impfstoff gegen Reisediarrhöe (verabreicht über Impfpflaster, Phase II – Beginn der Phase III für 2009 erwartet), einen Pseudomonas-Impfstoff (Phase II), sowie eine immunstimulierendes Impfpflaster gegen pandemische Influenza und einen in Partnerschaft entwickelten Impfstoff gegen S. aureus (Phase II) sowie fünf weitere Produktkandidaten mit Schwerpunkt auf Infektionskrankheiten im präklinischen Entwicklungsstadium.

Intercell notiert an der Wiener Börse unter dem Symbol "ICLL".



Weitere Information finden Sie unter [www.intercell.com](http://www.intercell.com)

**Kontakt Intercell AG:**

Dr. Lucia Malfent

Head of Corporate Communications

Campus Vienna Biocenter 2, A-1030 Vienna

P: +43-1-20620-303

Mail to: LMalfent@intercell.com

**Forward Looking Statements for Intercell AG:**

*This communication expressly or implicitly contains certain advance statements concerning Intercell AG and its business. Such statements involve certain known and unknown risks, uncertainties and other factors which could cause the actual results, financial condition, performance or achievements of Intercell AG to be materially different from any future results, performance or achievements expressed or implied by such advance statements. Intercell AG is providing this communication as of this date and does not update any advance statements contained herein as a result of new information, future events or otherwise.*